

Erkenntnisse auf dem „Wassererlebnisweg“

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde!
Hallo TeampartnerIn! Liebe Freundin, lieber Freund!

Diesmal beginnen wir den Wasserbrief einmal nicht mit Fragen und Antworten, sondern mit einer Geschichte:

Im Sommer 2011 gönnten wir uns einen kurzen Bergurlaub in Osttirol. Eine unserer Wanderungen führte uns nach St. Jakob im Defereggental zum "Wassererlebnisweg", den wir schon einmal besucht hatten. Doch die Enttäuschung war groß:

Gut zwei Drittel des Wasserwaldes waren verlandet, sodass wir nicht viel sahen – außer hunderte Bachforellen, die sich auf einem viel zu kleinen Raum zusammenpferchten. Verursacht wurde dieses Desaster durch Schlamm, Sand und Steine, die den Zufluss zum Wasserwald verlegten ...

So ist das auch bei unserem Wassergerät: Wenn wir nicht jeden Tag ein paar Minuten Beauty Wasser fließen lassen und es mindestens jede zweite Woche (bei sehr hartem Wasser jede Woche) entkalken, "verlanden" die Elektrolyse-Platten und die Qualität des Kangen-Wassers wird schlechter.

Das war die schlechte Nachricht – und nun die gute: Selbst stark verkalkte Geräte können durch **mehrmaliges Reinigen hintereinander genau nach Anleitung** wieder voll funktionstüchtig gemacht werden! Die dafür benötigten Zitronensäurepäckchen von Enagic könnt ihr gerne auch über uns beziehen.

Ebenso jedes andere Zubehör laut Liste, wie z. B. die Reinigungseinheit (die alle paar Monate erneuert werden sollte), Elektrolytflüssigkeit für stark saures und stark basisches Wasser, sowie Ersatzfilter für alle, die ihr Gerät schon länger als 6 Monate haben. Alle sechs Wochen machen wir eine Sammelbestellung.

Genauso wichtig wie die richtige und regelmäßige Reinigung unseres Gerätes ist natürlich auch, dass wir immer **genug Wasser trinken**, dass wir das Wasser eher **langsam** durch das Gerät fließen lassen und es möglichst **frisch** getrunken wird. Das alles ist entscheidend für gute Ergebnisse!

Zum Schluss noch einmal unser jüngstes Erfolgserlebnis:
Wir haben einen neunjährigen Schäferhund aus dem Tierschutzhaus. Ehe wir ihn bekamen, hatte er noch 3 bis 4 kg Übergewicht und hinkte jedes Mal, wenn wir auch nur fünf Minuten mit ihm Ball spielten. Der Tierarzt meinte, das sei eine beginnende Arthrose und für sein Alter ganz normal.

Wie gaben ihm daraufhin ca. 3 Monate lang täglich Kangen-Wasser mit pH 8,5 und je 2 Gramm Spirulina (eine Mikroalge). Danach war er um 3 bis 4 Kilogramm schlanker und hinkte auch nicht mehr! Damit ist der Einwand vieler Menschen, "dass wir uns das alles nur einbilden", widerlegt.

Ähnlich erstaunliche Geschichten gibt es auch bei den Vorträgen und Seminaren von Helmuth Matzner – die aktuellen Termine stehen auf www.helmuthmatzner.at

Edeltraud & Kary Nowak
Wellness, Training & Consulting
Tel. 0699 1303 3030 www.adamah.at
www.bioniere.org www.topinform.biz